

Zeitschrift: Der Heilmasseur-Physiopraktiker : Zeitschrift des Schweizerischen Verbandes staatlich geprüfter Masseure, Heilgymnasten und Physiopraktiker = Le praticien en massophysiothérapie : bulletin de la Fédération suisse des praticiens en massophysiothérapie

Herausgeber: Schweizerischer Verband staatlich geprüfter Masseure, Heilgymnasten und Physiopraktiker

Band: - (1946)

Heft: 1

Rubrik: Verbandsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitglieder des Verbandes, welche in Saisonstellen arbeiten oder durch unsere Stellenvermittlung eine Stelle erhalten haben, werden freundlich und dringlich ersucht, ihre dort gemachten Erfahrungen in Bezug auf

Behandlung, Kost, Logis,

Belohnung und Verdienst

Einrichtung und Kurbetrieb etc.

in einem kurzen Bericht dem Zentralvorstand zur Kenntnis zu bringen. Wer nicht gut oder nicht gerne schreibt, oder wenig Zeit dazu findet, tue diese Berichterstattung in aller-einfachster und unformeller Weise. Der Zentralvorstand ist für jeden derartigen Dienst an unserer Sache dankbar und sieht sich damit in der Lage, gegebenenfalls gegen krasse Misstände einzuschreiten. Also in Eurem eigenen Interesse: Meldet Eure Erfahrungen an Saisonstellen!

*

An die Sektionsvorstände!

Infolge der Personaländerungen, welche das Ausscheiden der Sektion Nordwestschweiz aus unseren Reihen zur Folge hatte, musste die redaktionelle Tätigkeit des Zentralorganes neu vergeben werden. Um die Arbeiten und Unternehmungen aus a l l e n Sektionen im Zentralorgan veröffentlichen zu können, ist es dringend nötig, dass die Sektionsvorstände der Redaktion der Nachrichten r e g e l m ä s s i g ihre Protokollauszüge und Mitteilungen zukommen lassen (Maschinenschreibdoppel ohne Begleitschreiben). Die Zusendungen sind zu senden an den nunmehrigen Redaktor der Zentralnachrichten: R.Heinze, Zollikerstr.259, Zürich 8, Tel.34.02.40.

*

An unserer kommenden Tagung werden auch ausländische Gäste uns die Ehre eines Besuches geben - bekundet deshalb Eure Zugehörigkeit zum schweizerischen Berufsverband durch das Tragen des

V e r b a n d s - A b z e i c h e n s !

An die Mitglieder der Sektion Zürich.

Mit der Neubesetzung der Redaktionsstelle der Zentralnachrichten durch den vormaligen Herausgeber der " Mitteilungen und Nachrichten für die Sektion Zürich " ist damit das Sektionsblatt in die Zentralnachrichten aufgenommen worden. Die "Mitteilungen und Nachrichten der Sektion Zürich" werden also künftig nicht mehr gesondert erscheinen. Die Schriftbeiträge der Sektionen kommen in den Zentralnachrichten zum Abdruck.

*

Die B i b l i o t h e k der Sektion Zürich hat durch Neuanschaffung ihren Bücherbestand durch folgende Werke erweitert:

Dr.A.Holzer : "Physikalische Medizin" (Neuerscheinung) ill.

Dr.R.Dobril : "Die aktive Bewegungstherapie" (Neuersch.) ill.

Ferner sind der Bibliothek beigelegt worden: Gesetz betr. das Medizinalwesen vom 2.Okt.1854. Verordnung über das medizinische Hilfspersonal (26.April 1945). Ergänzung des Gesetzes betr. Zulassung der chiropraktischen Heilmethode (vom 22.Jan. 1939). Verordnung über das Krankenpflege-Personal (vom 22.Mai 1944).

Erworben wurden ferner folgende ältere Schriften:

Mensendiek: "Körperkultur des Weibes". Hans Surén: "Atemgymnastik".

Dr.M.Frumerie: "Le Massage abdominal". I.A.Marfort: "Manuel pratique de Massage et de Gymnastique suédoise". Dr.rer.pol.med. M.Bruck: "Bedeutung des Rheumatismus für Volksgesundheit und Wirtschaft".

Der Bibliothekar gibt bekannt: Das Buch "Dr.Lange, "Die Muskelhärten" ist vor langer Zeit ausgeliehen worden und nicht mehr zurück erstattet. Versehentlich ging die Adresse des Leihers verloren. Der Bibliothekar bittet deshalb durch diese Veröffentlichung den Inhaber des betreffenden Buches um Rückerstattung ohne Namensnennung.

Zur Ergänzung des Sektionsarchives fehlen noch Exemplare der Verbandsnachrichten, speziell des Jahrganges 1931. Mitglieder, welche die genannten Hefte entbehren können, sind freundlich gebeten, dieselben dem Vorstände (Sektion Zürich) zukommen zu lassen; Spesen werden vergütet und herzlichen Dank jedem Spender zum voraus! Zusendungen richte man an: Herrn Otto Wölflé, Wunderlistrasse 35, Zürich 10.

Zum Verkaufe wird angeboten: 1 Expander (Brustdehner) mit 6 Federn, sowie 3 Reservefedern
Preis Fr. 14.- Anfragen W.Dieke, Delphinstr.5, Zürich 8, Telefon 24.73.75.

Liebe Verbandsmitglieder! Die Kassiere der Sektionen beklagen den langsamen Eingang der Halbjahresbeiträge. Bitte erledigt Eure Zahlungspflicht, sie wird erleichtert, wenn sie s o f o r t und in guter Zeit getan wird. Wer dem Verbands Gutes wünscht, dem er angehört, sendet just heute seinen Mitgliederbeitrag per Post ein! " Wer gern bezahlt, der reychet " !

Für Schrift und Vervielfältigung: Karl Grieder, Schweizergasse 10
Zürich 1
